

PRESSEMITTEILUNG

mit der Bitte um Veröffentlichung.

19.05.09

28 Stunden mit Performance, Tanz, Film, Installation und Lecture

Siemens Arts Program und PACT Zollverein setzen gemeinsame Programmreihe JETLAG fort

Essen. Nach dem erfolgreichen Auftakt der von Siemens Arts Program und PACT Zollverein gemeinsam entwickelten Programmreihe **JETLAG** mit Forced Entertainment, findet die Reihe mit maßlosen Performances, die das Phänomen und die Erfahrbarkeit von Zeit beleuchtet, am **Samstag, 30. Mai**, ihre Fortsetzung bei PACT Zollverein:

In einer außergewöhnlichen Konstellation sind im Rahmen von **JETLAGNO.2** über die Dauer von 28 Stunden verschiedene Arbeiten international renommierter Künstler zu sehen.

Die Besucher sind dazu eingeladen, die insgesamt sechs Veranstaltungen in unterschiedlichen Räumen der ehemaligen Waschkaue sowie an verschiedenen Orten auf dem Zechengelände für eine Dauer ihrer Wahl zu erleben.

Mit **»Walking Out Of Life«** beginnt am **Samstag, 30. Mai, 17 Uhr**, das Programm. Im Mittelpunkt der zweistündigen Performance Lecture von **Adrian Heathfield**, Professor für Performance und Visual Culture an der Londoner Roehampton University, und dem Künstler **Tehching Hsieh** stehen die radikalen Ein-Jahres-Performances des gebürtigen Taiwaners. Durch die Hingabe und Strenge seiner geradezu epischen Arbeiten, mit denen er in den späten 70-er und frühen 80-er Jahren in Erscheinung trat, wurde Hsieh für viele zu einer Kultfigur. Mit ihrer Performance Lecture waren Adrian Heathfield und Tehching Hsieh zuletzt am MoMa in New York zu Gast.

Ein Ende, das kein Ende sein will, zeigt der Portugiese **João Evangelista**, Künstlerischer Leiter der Kompanie Anonymous Bystanders, in seinem Stück **»The End Must Go On«** von **20 bis 2 Uhr** am **Samstag, 30. Mai**: Fünf Personen – ein Regisseur, ein Lichtdesigner und drei Performer – wechseln auf der Bühne immer wieder ihre Rollen. Angeregt von einem Zufallsgenerator für

Geschäftsführer: Dirk Hesse
Registergericht: Essen HR B 13143
Sitz der Gesellschaft: Essen

Sparkasse Essen
BLZ 360 501 05
Konto 23 28 862

Choreographisches Zentrum NRW wird gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes NRW und der Stadt Essen.

Tanzlandschaft Ruhr ist ein Projekt der Kultur Ruhr GmbH.

›Worst Case Szenarien‹ verhandeln sie Entscheidungen und erweitern gemeinsam mit dem Publikum ihr Wissen über ein Stück, in dem das Konzept vom Ende als eine menschliche Konstruktion enttarnt wird.

Ab **21 Uhr** am **Samstag, 30. Mai**, volle **24 Stunden lang**, tanzt **Julie Tolentino** in ihrer jüngsten Arbeit ›**A True Story About Two People**‹ barfuß und mit verbundenen Augen in einem kleinen verspiegelten Ballsaal. Das Publikum ist eingeladen, nacheinander mit der New Yorker Tänzerin und Choreographin auf einem Grasquadrat zu 70er Jahre-Musik zu tanzen und ›die wahre Geschichte von zwei Menschen‹ ganz individuell und persönlich zu entwickeln. Vor ihrer Performance im Rahmen von **JETLAGNO.2** zeigt Tolentino ›A True Story About Two People‹ beim bekannten Londoner Spill Festival.

Am **Sonntag, 30. Mai, ab 11 Uhr**, ist der zehnstündige Film ›**West of the Tracks**‹ von Wang Bing zu sehen. In eindrücklichen Bildern dokumentiert Bing, der zu den wichtigsten Dokumentarfilm-Regisseuren unserer Zeit zählt, den unvermeidlichen Niedergang des Industriegebietes Tiexi, das einst als leuchtendes Beispiel für Chinas Wirtschaft galt. ›West Of The Tracks‹ wurde 2004 beim Marseiller Festival des Dokumentarfilms mit dem Grand Prix ausgezeichnet.

In ›**This Here And That There**‹ am **Sonntag, 31. Mai**, von **12 bis 20 Uhr**, räumt die in den USA lebende Live-Art-Künstlerin **Vlatka Horvat**, deren Arbeiten auf der ganzen Welt zu sehen sind, mitten auf dem Zollverein-Gelände 50 Stühle zu verschiedenen Arrangements hin und her. Auf rührende und zugleich komische Weise erzählen sie von den stets wechselnden Begegnungen ihrer möglichen ›Be-Sitzer‹: von Gruppen-Diskussionen und vertrauten Gesprächen, von mysteriösen Befragungen und energischen Konfrontationen. Jede der in Sisyphosarbeit entstandenen Konstellationen ist ein Angebot, reale oder gedachte Begegnungen einzugehen.

Um **15 Uhr** fällt am **Sonntag, 31. Mai**, auf der Wintergartenterrasse der Startschuss zur mehrmonatigen Installation ›**Les Coreuses**‹ der Bühnenbildnerin und bildenden Künstlerin **Nadia Lauro** und der Landschaftsarchitektin **Laurence Crémel**. Die beiden schicken spanische Bohnen, ein Klettergewächs von bis zu sieben Metern, in ein Wettrennen um das eindrucksvollste Wachstum. Inklusiv Startnummern, Stoppuhren, Schiedsrichter, Fans und Doping wird dieser Langstreckenlauf der durchweg biologisch abbaubaren Teilnehmer zu einem besonderen Event.

Siemens Arts Program und PACT Zollverein

JETLAG –eine Programmreihe mit maßlosen Performances

JETLAGNO.2: Performance/Tanz/Film/Installation/Lecture

Beginn: Samstag 30. Mai, ab 17 Uhr für 28 Stunden (Kommen und Gehen nach Gusto; Ruheräume sind vorhanden)

SA 30.05.09, 17 bis 19 Uhr

**Adrian Heathfield (GB) & Tehching Hsieh (TW/US): ›Walking Out Of Life‹
Performance Lecture & Talk, in englischer Sprache**

SA 30.05.09, 20 Uhr bis SO 31.05.09, 2 Uhr

**João Evangelista (PT): ›The End Must Go On‹, Performance in englischer
Sprache**

SA 30.05.09, 21 Uhr bis SO 31.05.09, 21 Uhr

Julie Tolentino (US): ›A True Story About Two People‹, Tanz/Performance

SO 31.05.09, 11 bis 21 Uhr

Wang Bing (CN): ›West Of The Tracks‹, Film

SO 31.05.09, 12 bis 20 Uhr

Vlatka Horvat (HR/US): ›This Here And That There‹, Performance

SO 31.05.09, 15 bis 17 Uhr

Nadia Lauro / Laurence Crémel (FR) : ›Les Coureuses‹, Installation

KARTEN (gelten für beide Veranstaltungstage)

VVK 17 € / erm. 10 € (inkl. VRR-Ticket)

AK 19 € / erm. 12 € (inkl. VRR-Ticket)

über www.pact-zollverein.de oder das Ticketcenter im Haus am Theater,

Fon: +49 (0) 201. 81 22 200

Die Abendkasse ist am Samstag, 30.Mai, von 16 bis 24 Uhr geöffnet!